

Germany-Reutlingen: Postal services

OJ S 178/2023 15/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: civillent GmbH

Postal address: Carl-Zeiss-Str. 15

Town: Reutlingen

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Postal code: 72770

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@komm.one

Internet address(es):

Main address: www.civillent.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDBYD1B/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDBYD1B>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Die civillent GmbH ist eine 100 %-ige Tochtergesellschaft der Komm.ONE, einer Anstalt des öffentlichen Rechts in gemeinsamer Trägerschaft von Land und Kommunen.

I.5. Main activity

Other activity: IT-Sektor

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Postdienstleistungen Großwahlen 2024/25/26

Reference number: 1091

II.1.2. Main CPV code

64110000 Postal services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der vom Auftragnehmer zu erbringenden Postdienstleistungen sind die Abholung, Frankierung, Beförderung und Zustellung von Wahlbenachrichtigungen in drei Losen.

Los 1: Europawahl/ Kommunalwahl Baden-Württemberg 2024

Los 2: Bundestagswahl 2025

Los 3: Landtagswahl Baden-Württemberg 2026

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Abholung, Frankierung, Beförderung und Zustellung von amtlichen Wahlbenachrichtigungen für die Europawahl/Kommunalwahl Baden-Württemberg 2024

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

64110000 Postal services, 64100000 Post and courier services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE144 Ulm, Stadtkreis

Main site or place of performance: civillent GmbH Pfannkuchstraße 4 76185 Karlsruhe, civillent GmbH Schulze-Delitzsch-Weg 28 89079 Ulm

II.2.4. Description of the procurement

Auftragsgegenstand ist die Abholung, Frankierung, Beförderung und Zustellung von amtlichen Wahlbenachrichtigungen für Europawahl/ Kommunalwahl Baden-Württemberg 2024.

Bei den hier angegebenen NUTS-Codes handelt es sich um die Abholstandorte der amtlichen Wahlbenachrichtigungen. Diese bedürfen einer korrekten und termingetreuen Zustellung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Konzept zur Leistungserbringung und Qualitätssicherung / Weighting: 200 Punkte

Quality criterion - Name: Konzept zum Reklamations- und Beseitigungsmanagement / Weighting: 200 Punkte

Price - Weighting: 600 Punkte

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Laufzeit des Vertrages lässt sich nicht genau abschätzen. Die genauen Modalitäten sind in der Leistungsbeschreibung dargelegt.

II.2. Description

II.2.1. Title

Abholung, Frankierung, Beförderung und Zustellung von amtlichen Wahlbenachrichtigungen für die Bundestagswahl 2025
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

64110000 Postal services, 64100000 Post and courier services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE144 Ulm, Stadtkreis

Main site or place of performance: civillent GmbH Pfannkuchstraße 4 76185 Karlsruhe,
civillent GmbH Schulze-Delitzsch-Weg 28 89079 Ulm

II.2.4. Description of the procurement

Auftragsgegenstand ist die Abholung, Frankierung, Beförderung und Zustellung von amtlichen Wahlbenachrichtigungen für die Bundestagswahl 2025.

Bei den hier angegebenen NUTS-Codes handelt es sich um die Abholstandorte der amtlichen Wahlbenachrichtigungen. Diese bedürfen einer korrekten und termingetreuen Zustellung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Konzept zur Leistungserbringung und Qualitätssicherung / Weighting: 200 Punkte

Quality criterion - Name: Konzept zum Reklamations- und Beseitigungsmanagement / Weighting: 200 Punkte

Price - Weighting: 600 Punkte

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Laufzeit des Vertrages lässt sich nicht genau abschätzen. Die genauen Modalitäten sind in der Leistungsbeschreibung dargelegt.

II.2. Description

II.2.1. Title

Abholung, Frankung, Beförderung und Zustellung von amtlichen Wahlbenachrichtigungen für die Landtagswahl Baden-Württemberg 2026

Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

64110000 Postal services, 64100000 Post and courier services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

NUTS code: DE144 Ulm, Stadtkreis

Main site or place of performance: civillent GmbH Pfannkuchstraße 4 76185 Karlsruhe, civillent GmbH Schulze-Delitzsch-Weg 28 89079 Ulm

II.2.4. Description of the procurement

Auftragsgegenstand ist die Abholung, Frankierung, Beförderung und Zustellung von amtlichen Wahlbenachrichtigungen für die Landtagswahl Baden-Württemberg 2026.

Bei den hier angegebenen NUTS-Codes handelt es sich um die Abholstandorte der amtlichen Wahlbenachrichtigungen. Diese bedürfen einer korrekten und termingetreuen Zustellung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Konzept zur Leistungserbringung und Qualitätssicherung / Weighting: 200 Punkte

Quality criterion - Name: Konzept zum Reklamations- und Beseitigungsmanagement / Weighting: 200 Punkte

Price - Weighting: 600 Punkte

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die Laufzeit des Vertrages lässt sich nicht genau abschätzen. Die genauen Modalitäten sind in der Leistungsbeschreibung dargelegt.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Die Eignung ist im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft gesondert nachzuweisen. Soweit nachfolgend nichts Abweichendes geregelt wird, sind daher alle Eignungsnachweise von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft vorzulegen.
2. Beteiligt sich ein Unternehmen mehrfach - sei es als Bieter, Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Unterauftragnehmer - an diesem Vergabeverfahren, so kann dies zum Verfahrensausschluss aller Bieter/Bietergemeinschaften, bei denen das jeweilige Unternehmen beteiligt bzw. als Nachunternehmer vorgesehen ist, führen.
3. Ein Bieter (bzw. eine Bietergemeinschaft) kann sich zum Nachweis der Eignung auf andere Unternehmen stützen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesem Unternehmen bestehenden Verbindungen (Eignungsleihe). In diesem Fall ist der Vergabestelle mit Einreichung des Angebots nachzuweisen, dass dem Bieter die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen, indem beispielsweise die verpflichtenden Zusagen der Unternehmen vorgelegt werden. Die Unternehmen, auf die sich ein Bieter zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen die Eignung nach Ziffer III.1.1) bis III.1.3) hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bieter auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind für diese Unternehmen die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB vorzulegen.
Vorstehende Ausführungen unter 1. bis 3. gelten für die Nachweise nach III.1.2) und III.1.3) entsprechend.
4. Über die nachfolgend und in III.1.2) und III.1.3) geforderten Eignungsnachweise hinaus sind mit dem Angebot folgende Unterlagen in Bezug auf Ausschlussgründe einzureichen:
 - (1) Eigenerklärung, dass die Ausschlussgründe des § 123 GWB nicht vorliegen,
 - (2) Eigenerklärung über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB,
 - (3) Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG).
5. Vorzulegende Nachweise der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:
Erklärung, dass das Unternehmen in ein Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist. Auf Verlangen der Vergabestelle legt das Unternehmen einen Nachweis über die Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister vor.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- (1) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.
- (2) Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer für die vertragsgegenständlichen Leistungen angemessenen Deckungssumme von mindestens EUR 3 Mio. pro Personenschaden für jede einzelne Person, mindestens EUR 3 Mio. für Sachschäden und EUR 500.000,00 für Vermögensschäden, jeweils pro Schadensfall, oder Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsschutz mit dem Auftragnehmer zu schließen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- (1) Nachweis über die erforderliche Lizenz für die gewerbsmäßige Beförderung von Briefsendungen mit einem Einzelgewicht von unter 1.000 g gem. § 5 Postgesetz.

- (2) Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind
- (3) Für alle Lose gilt: Eigenerklärungen über erbrachte vergleichbare Leistungen im Bereich Postdienstleistungen in den letzten drei Jahren.

Die Erklärungen über Referenzleistungen müssen jeweils folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Auftrags
- kurze Beschreibung des Leistungsumfangs
- Name des Auftraggebers inkl. Ansprechpartner
- Zeitraum der Leistungserbringung
- Sendungsvolumen

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Vorlage von mindestens zwei Referenzen über erbrachte vergleichbare Leistungen im Bereich Postdienstleistungen in den letzten drei Jahren.

Hinweis der Vergabestelle: Sofern sich ein Bieter für mehrere Lose bewirbt, reicht die Vorlage von mindestens zwei Referenzen aus. Es können dieselben Referenzen für Los 1, Los 2 und Los 3 vorgelegt werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Geben mehrere Unternehmen ein gemeinschaftliches Angebot ab, so hat die Bietergemeinschaft eine von allen Mitgliedern unterschriebene Erklärung abzugeben. In dieser Erklärung muss die Aufgabenteilung der Bietergemeinschaft für den Auftragsfall organisatorisch dargestellt sein. Darüber hinaus sind alle Mitglieder der Bietergemeinschaft aufzuführen und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter zu benennen. Weiterhin ist zu erklären, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. Zudem ist eine Erklärung abzugeben, aus der hervorgeht, worin die Motivation zur Bildung einer Bietergemeinschaft liegt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/10/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6.

Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 17/10/2023 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXRAYDBYD1B

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

Fax: +49 721926-3985

Internet address: www.rp.baden-wuerttemberg.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für

Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

Fax: +49 721926-3985

Internet address: www.rp.baden-wuerttemberg.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/09/2023